WEITERE INFORMATIONEN

Behandlungskosten

Die Kosten der Behandlung werden in der Regel von der gesetzlichen oder privaten Krankenversicherung übernommen, wenn die teilstationäre Therapie durch einen Arzt verordnet wurde.

Fahrtkosten

Die Fahrtkostenübernahme vom Wohnort zur Tagesklinik und zurück kann bei der Krankenkasse beantragt werden. Die Kosten werden in der Regel zum günstigsten Tarif erstattet.

Aufnahme, Erstkontakt & Vorgespräch

Die Aufnahme in die allgemeinpsychiatrische Tagesklinik erfolgt

- als Verlegung aus der vollstationären Behandlung
- als teilstationäre Einweisung vom Haus- oder Facharzt
- als teilstationäre Einweisung aus einer psychiatrischen Institutsambulanz

Vor der Aufnahme findet immer ein Vorgespräch mit einem Therapeuten statt. Hierzu ist die persönliche Kontaktaufnahme und eine vorherige Terminabsprache notwendig. Bitte bringen Sie zu einem Vorgespräch Ihren ambulanten Überweisungsschein und Ihre Versichertenkarte mit.

KONTAKT

Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie & Psychosomatik

Chefärztin
Jenny Lüdtke

Sekretariat
Frau Petra Kostka
Tel. (04421) 89-2001
Fax (04421) 89-2091

Psychiatrische Tagesklinik Wilhelmshaven
Gesundheitszentrum St. Willehad
Luisenstraße 28
26382 Wilhelmshaven
Tel. (04421) 77835-0

Oberärztin
Yaroslava Verholen

Klinikum Wilhelmshaven gGmbH
Friedrich-Paffrath-Straße 100
26389 Wilhelmshaven
Tel. (04421) 89-0
www.klinikum-whv.de
info@klinikum-whv.de

KLINIKUM WILHELMS HAVEN

Psychiatrische Tagesklinik WHV

Informationen
für Patienten und Angehörige

Klinik für
Psychiatrie, Psychotherapie & Psychosomatik

LIEBE PATIENTEN UND ANGEHÖRIGE,

die Grundidee der teilstationären Behandlung in der Tagesklinik ist es, den Patienten ein allgemeinpsychiatrisches und psychotherapeutisches Therapieprogramm anzubieten.

Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 16.00 Uhr und Freitag bis 15.30 Uhr findet für alle Patienten eine individuell abgestimmte Therapie statt. Die Abende und Nächte sowie die Wochenenden werden zuhause verbracht. Dadurch können Bindungen zur Familie, zu Freunden und Bekannten erhalten bleiben.

Im Vordergrund steht die gruppentherapeutische Behandlung nach dem Prinzip der therapeutischen Gemeinschaft. Ziel der Behandlung in der Tagesklinik ist es, Ihre Beschwerden weiter zu lindern und Ihre Lebensqualität zu verbessern. Auf diesem Weg begleiten wir Sie mit unserer Fachkompetenz. Zusätzlich werden sozialrechtliche Beratung, psychologische Diagnostik, medikamentöse Therapie, Angehörigengespräche und wöchentliche Einzelgespräche angeboten.

Eine tagesklinische Behandlung kann sowohl als Übergang von einer vollstationären zu einer ambulanten Behandlung dienen, eine Alternative zu einer vollstationären Behandlung sein, als auch zur Intensivierung einer ambulanten Behandlung wahrgenommen werden.

Ihre
Jenny Lüdtke
Chefärztin
Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie
& Psychosomatik

Yaroslava Verholen
Oberärztin Psychiatrische Tagesklinik Wilhelmshaven

BEHANDLUNG

Behandelt werden können Patienten ab 18 Jahre mit Wohnsitz in Wilhelmshaven oder im Landkreis Friesland. Voraussetzung ist eine ausreichende psychische Stabilität, um möglichst aktiv am Therapieprogramm teilzunehmen.

Zum Behandlungsspektrum der Tagesklinik gehören

› affektive Störungen (Depression, bipolare Störung)
› angst-zwangs-somatoforme Störungen
› Persönlichkeitsstörungen
› schizophrene und schizoaffektive Psychosen

Das Behandlungsangebot beinhaltet u. a.

› psychotherapeutische Einzel- und Gruppengespräche
› medikamentöse Therapie
› Informationsgruppen und Einzelberatung Sozialdienst
› Ernährungs- und Entspannungsgruppe
› Angehörigen- und Familiengespräche nach Wunsch
› Außenaktivitäten, Ergotherapie, Psychotherapie
› Projektgruppen
› spezielle Kleingruppen zum Erweitern von lebenspraktischen Fertigkeiten (z. B. kochen, einkaufen ...)

Das Team der Tagesklinik ist ein multiprofessionelles Behandlungsteam aus Fachärzten, psychologischen Psychotherapeuten, Sozialarbeitern, Ergotherapeuten, Physiotherapeuten und Pflegekräften.

Ziele unserer Behandlung

› Förderung von Krankheitseinsicht und Akzeptanz
› Reduktion von Ängsten und Unsicherheiten
› Erlernen von Strategien für persönliche Krisensituationen
› Erarbeiten von individuellen Tagesstrukturen
› Verbesserung sozialer Fähigkeiten
› Konfliktbewältigung und Reintegration in das soziale/berufliche Umfeld
› Verbesserung der Gemeinschafts- und Kontaktfähigkeit
› größtmögliche Symptomfreiheit
› Entwicklung neuer Lebensperspektiven